

September/Oktober 2022

der **CASINO-** **BOTE**

Neuigkeiten und Wissenwertes
aus der Stadtresidenz
im Casino Wetzlar



Wir über uns ...

Die Stadtresidenz im Casino Wetzlar gehört zur Alloheim-Gruppe mit Sitz in Düsseldorf. Bundesweit betreibt die gesamte Gruppe inzwischen 198 Pflegeeinrichtungen.

In der Stadtresidenz im Casino Wetzlar leben zur Zeit 132 Menschen mit den unterschiedlichsten Fähigkeiten und Behinderungen unter einem Dach. Das heißt, eigentlich unter 4 Dächern:

In Haus 1 wohnen 20 Bewohner in Ihren eigenen seniorengerechten Wohnungen. Sie können sich nach ihren eigenen Wünschen ein Servicepaket zusammenstellen, das ihren Bedürfnissen entspricht.

In Haus 2 / EG wohnen

32 pflegebedürftige Bewohner

In Haus 2 / OG wohnen

26 pflegebedürftige Bewohner

In Haus 3 wohnen zur Zeit

22 pflegebedürftige Bewohner

In Haus 4 leben 32 pflege-

bedürftige Bewohner der

„Jungen Pflege“ im Alter

von 18–65 Jahren.

Um diesen uns anvertrauten Menschen ein angenehmes Wohnen und Leben ermöglichen zu können, arbeiten über 100 engagierte Mitarbeiter in den verschiedensten Bereichen in unserem Haus.

Offenheit, Vertrauen und Transparenz spielen in der Arbeit innerhalb unseres Hauses und der Trägergruppe eine wichtige Rolle.

Es werden diese drei Grundlagen des mitmenschlichen Umgangs nicht nur auf die Arbeit mit den Bewohnern, sondern ausdrücklich auf das menschliche Miteinander der Mitarbeiter des Unternehmens bezogen.

Unser Leitbild

Sie sind uns wichtig.

Wir hören Ihnen zu.

Wir nehmen Ihre Wünsche ernst.

Wir halten, was wir versprechen.

Wir dienen Ihrer Lebensqualität.



Komm, ich erzähl' Dir
eine Geschichte ...

Ich wünsche mir ...

**Die Schüler einer Abiturklasse bekamen folgendes Thema zu einem Aufsatz:
Schreibe über deine Wünsche, Träume und Ziele.**

Beim Korrigieren der Hefte bemerkte die Lehrerin, dass viele Schüler ein s Auto, ein großes Haus, viel Geld und ausgedehnte Urlaubsreisen anstrebten.

Die folgenden Zeilen eines Mädchens allerdings rührten die Lehrerin zu Tränen:

„Ich möchte nie wieder hungern müssen und wünsche mir, immer in der Lage zu sein, andere zum Essen einzuladen.“

Ich möchte nie wieder frieren müssen und wünsche mir, dass kein Mensch mehr unter der Brücke schlafen muss.

Ich möchte nie wieder geschlagen werden und wünsche mir, dass die Gewalt endlich ein Ende nimmt.

Ich möchte Brücken bauen, damit die Menschen wieder zueinander finden.

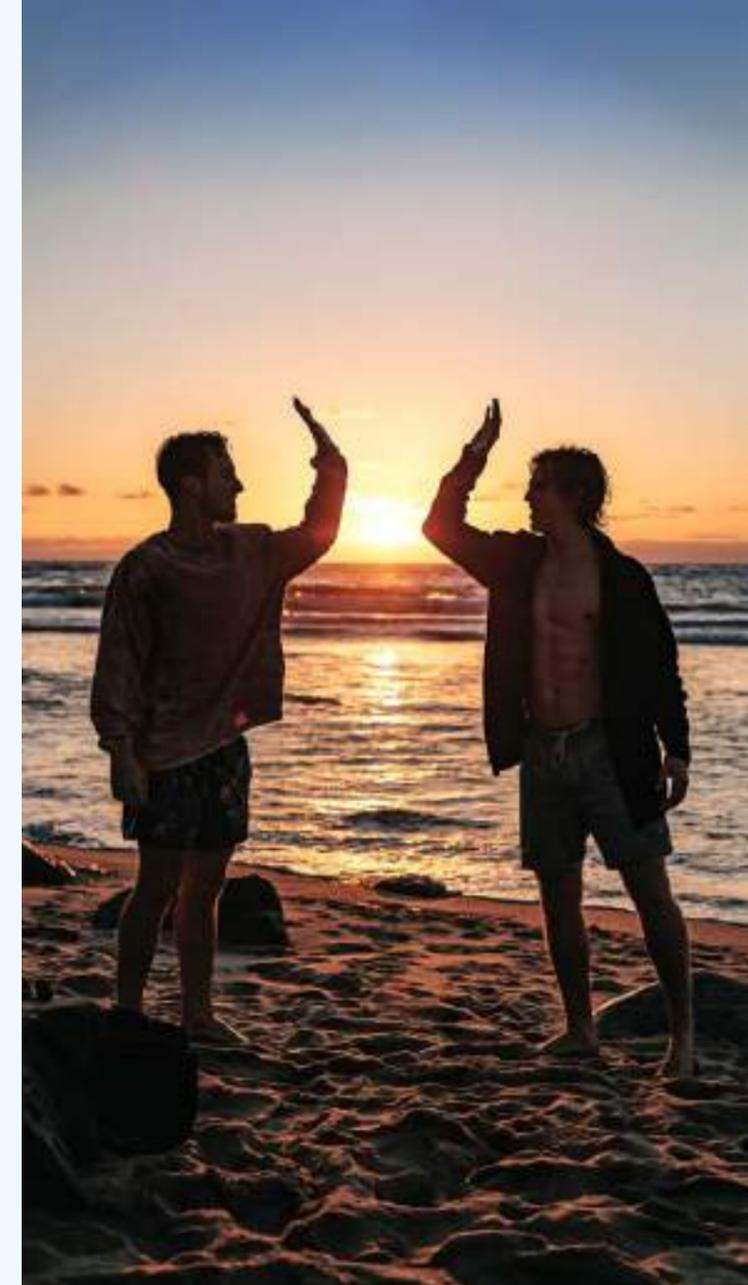


Ich möchte der Oberflächlichkeit mehr Tiefe und der Traurigkeit mehr Freude geben.

Ich möchte dem Hass mehr Liebe und der Wehmut mehr Leichtigkeit geben.

Ich wünsche mir viele Lichter anzuzünden, um die Dunkelheit zu vertreiben.

Ich wünsche mir, dass die Menschen mehr auf ihr Herz und weniger auf ihren Verstand hören.



Ich wünsche mir Menschen, denen ich vertrauen kann, die mich lieben, die mich in den Arm nehmen und für mich da sind.

Mein Ziel ist, die Welt ein wenig besser zu machen, weil ich lebe.“

Diese Geschichte stammt aus dem Buch
„Die Sonnenseiten des Lebens“ von Gisela Rieger .



Wenn wir alle dieses Ziel verfolgen, könnte es mit der Weltverbesserung klappen.

Ich wünsche Ihnen Dankbarkeit und Zuversicht in einem hoffentlich friedlichen Spätsommer.

Ihre
Susanne ter Jung

Jubilare aus der Alten Pflege und Jungen Pflege



Frau Hilde Lepper wohnt seit **10 Jahren** im Betreuten Wohnen im Casino.

15 Jahre in der Jungen Pflege:
Nadja Sellami, Stefan Leins und Uwe Wenzel.

Wir gratulieren ganz herzlich unseren Bewohnern zum Jubiläum. Danke für Ihr Vertrauen, ihre Gesundheit und Pflege in unsere Hände zu geben.

Danke auch für ihre Geduld und ihr Verständnis in schwierigen Situationen. Schön, dass Sie im Casino ein zweites Zuhause gefunden haben.

Hilde Lepper (Residenz)



Nadja Sellami (JP)



Stefan Leins (JP)



Uwe Wenzel (JP)

Es ist schon etwas Besonderes, einem Mitarbeiter zu seinem 20, 15 oder 10jährigen Jubiläum zu gratulieren. Gerade in der heutigen Zeit, wo Pflegekräfte händeringend gesucht werden.

Es ist eine körperlich anstrengende Arbeit, die die Mitarbeiter zu leisten haben, hinzu kommt noch die große Verantwortung für die

anvertrauten Bewohner, die psychischen Belastungen und auch der Druck der Prüfbehörden.

Ich kann nur Danke sagen für die gute Zusammenarbeit in den zurückliegenden Jahren, für den liebevollen und professionellen Umgang mit unseren Bewohnern, für ihre Geduld, Freundlichkeit und Flexibilität.

Jubilare der Mitarbeiter

20 Jahre
Sabine Kühn und Maria Spilka im Bereich Küche/Service

15 Jahre
Carmen Lowak und Svetlana Gutmann, Reinigung
Natascha Pollak, Pflegefachkraft
Valentina Melchior, Sozialdienst

10 Jahre
Margarethe Berger und Maria Messing, Sozialdienst
Manuela Find, Pflegekraft



Natascha Pollak



Maria Messing



Margarethe Berger



Valentina Melchior



Sabine Kühn



Carmen Lowak und Svetlana Gutmann (v. li.)



Manuela Find



Zum Geburtstag

herzliche Glückwünsche!

Ein Lächeln schicke ich dir.
Ein Lächeln, das ich eingefangen habe
bei einem spielenden Kind,
bei einem Menschen, der Zufriedenheit lernte,
bei einem Menschen,
der Schweres mit Vertrauen ertrug,
bei einem, der sich zu einem Kranken beugte,
bei einem, der liebevoll tröstete,
und bei einem, dem jemand gesagt hat:
Du brauchst keine Angst zu haben,
denn du bist nicht allein
selbst dann nicht, wenn du dich einsam fühlst.

Ein Lächeln schicke ich dir.
Ein Lächeln, das ich verpackt habe
in meine guten Wünsche,
das ich zusammengebunden habe
mit einem Sonnenstrahl und einem Vogellied,
das ich geschmückt habe mit einer Schleife
aus Hoffnung, Zuversicht und Vertrauen,
mit einer Knospe Freude, die sich bald öffnen soll.

A. G. Strehlau

September 2022

Johannes Flink..... 10.09..... WB2 Haus 2/OG
Norbert Bärwald 16.09..... WB2 Haus 2/DG
Hedwig Dörr..... 20.09..... WB2 Haus 2/OG
Udo Wießner..... 24.09..... WB1 Haus 2/EG
Johanna Hoßbach 25.09..... Residenz

Oktober 2022

Dörte Süberkrüb01.10. Residenz
Jonas Dickmann03.10. Junge Pflege
Irma Kapun.....03.10. WB2 Haus 2/ OG
Carsten Sroka07.10. Junge Pflege
Karin Wolf07.10. Junge Pflege
Anitta Förster08.10. Junge Pflege
Tom-Niklas Keiner24.10. Junge Pflege
Hannelore Lewitzki ..26.10. WB2 Haus 3/DG
Helga Gauglitz28.10. WB2 Haus 3/ EG

Herzlich willkommen

Gott,
gebe mir
die Gelassenheit,
Dinge hinzunehmen,
die ich nicht ändern
kann, den Mut,
Dinge zu ändern,
die ich ändern kann,
und die Weisheit,
das eine vom anderen
zu unterscheiden.

Wir begrüßen
unsere neuen
Bewohner*innen
ganz herzlich! 

Johanna Hoßbach Residenz
Rosemarie Rehkopf . Residenz
Renate Benner..... Residenz
Lieselotte Kraus WB2 Haus 2/ OG
Anneliese Wolf WB2 Haus 2/OG
Wenke Lang Junge Pflege Hs 3
Janina Schneider..... Junge Pflege
Werner Kraus..... Residenz





Impressionen
vom Sommerfest
Ein Tag am Meer



**„Gartenteam
Casino“**



Unsere Bewohner*innen pflanzen eigene Gartenkräuter, um selbst Kräuterquark zuzubereiten und mit frischem Bauernbrot zu genießen. Ein Kräuterbeet im großen Topf mit verschiedenen Teesorten wird auch angelegt. Die Bewohner*innen sind sehr fleißig bei der Arbeit und erzählen von ihren eigenen Gärten und Erlebnissen. Auch denken sie fast jeden Tag von alleine ans Gießen und erinnern uns daran.

Wir nehmen Abschied

Margarete Gierhartz
12.03.1023 – 15.06.2022

Anna Keiper
21.02.1935 – 20.06.2022

Antje Eike Wolf
11.01.1958 – 26.07.2022

Anneliese Duden
11.05.1929 – 27.07.2022

Jürgen Müller
23.04.1958 – 07.08.2022

Als Gott sah,
daß der Weg zu lang,
der Hügel zu steil,
das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm
um dich und sprach:
„Komm heim.“



AUSFLUG

ZU DEN „WETTERAUER FRÜCHTCHEN“



Was gibt es Schöneres,
als zur Erdbeerzeit zu den
Erdbeerfeldern zu fahren?

Mit den Bewohner*innen
des Betreuten Wohnens besuchten wir die
„Wetterauer Früchtchen“ in Münzenberg. Auf
dem barrierefreien Hof genossen wir zum Kaffee
einen leckeren Erdbeerkuchen und anschließend
einen erfrischenden Erdbeersekt – für die
Fahrerinnen natürlich alkoholfrei.

Im Anschluss konnten sich die Bewohner*
innen im kleinen Hofladen noch mit
leckeren Lebensmitteln und dem letzten
Spargel eindecken.



Eistage im Casino



**Wer würde
sich nicht freuen ...**
... an diesen heißen Tagen
von freundlichen Damen ein leckeres
Eis angeboten zu bekommen?
Wie man auf den Fotos sehen kann,
sind sowohl unsere Bewohner*innen
als auch die fleißigen Helferlein
begeistert und haben Spaß
an den „Eistagen“.



„Goethe hilft-Tag“

Wegen der Pandemie konnte der „Goethe hilft-Tag“ zum letzten mal 2019 stattfinden.

Doch nun, bei Sonnenschein und milden Temperaturen konnte ein Open Air Konzert auf der Terrasse gestaltet werden.

Schülerinnen und Schüler des Musik-Leistungskurses der Goethe Schule unter der Leitung von Christian Stöhr boten ein vielseitiges Programm an.

Vom Mittelalter über Elvis bis zum griechischen Wein wurde gesungen und musiziert.

Wir danken den Schüler*innen für das wunderbare Konzert und freuen uns schon auf den nächsten Besuch.



Junge Pflege



Alle unter einem Dach

Das schöne Dachgeschoss im Haus 3 wird von nun an von 6 Bewohnerinnen und Bewohnern aus der jungen Pflege bewohnt und belebt. Anfang August wurden die letzten Umzüge organisiert und umgesetzt. Hierfür haben die Mitarbeiter/innen aus der jungen Pflege sowie dem Sozialdienst die Ärmel hochgekrempt und ordentlich angepackt.

Durch die gute Zusammenarbeit mit Frau ter Jung, den Haustechnikern, den Mitarbeiter/innen aus Küche und vielen mehr, konnte das Vorhaben in kürzester Zeit verwirklicht werden. Wir danken jedem Einzelnen für jegliche Unterstützung!

Die Bewohner und Bewohnerinnen genießen das Zusammenleben und freuen sich auf eine gemeinsame Zukunft.



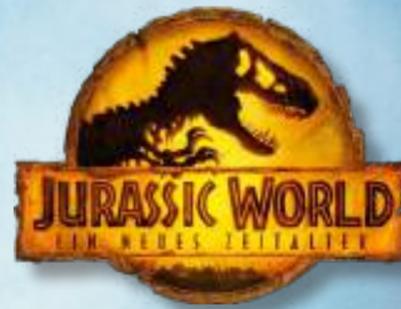
Schokokuchen selfmade

Die Koch- und Backgruppe in der Jungen Pflege ist bei unseren Bewohner*innen sehr beliebt. Neue Rezepte werden gerne ausprobiert.

Der Einkauf im REWE-Markt gehört natürlich zu den Vorbereitungen dazu.



Die Junge Pflege und die Dinosaurierer oder: Jurassic World im Kinopolis Gießen



Dinos in 3D:

Film ab ...!

Eine spontane Idee ... und kurzerhand wurde beschlossen, „wir fahren ins Kino!“

Gesagt, getan und mit sehr großer Vorfreude auf dieses

Ereignis ging es für Michael und Katrin (s.o.) aus der Jungen Pflege samt Rollstuhl

in den hauseigenen Bus. Mit sicheren und geübten Handgriffen hatte Kim uns ratzfatz im Wagen verladen und gesichert.



Los ging's! Nach einer kurzen Fahrt sind wir gut gelaunt in Gießen angekommen. Ab ins Kinopolis, denn: **Wir wollen Dinos sehen!** Und das alles natürlich in 3D. Getränke und Popcorn durften natürlich nicht fehlen. Es war ein tolles Abenteuer, welches mit einem guten Essen abgerundet wurde. (Anders als die Dinos verpeisten wir ganz harmlos Hamburger und Pommes).

Ein sehr gelungener Ausflug, der noch sehr lange in Erinnerung bleibt. Vielen Dank, es war einfach toll! *K. Fieml*



Förderverein Junge Pflege Wetzlar (iG)

Kalsmuntstraße 68-74
35578 Wetzlar

foerderverein-junge-pflege-wetzlar@gmx.de
Telefon: 06406/7761205 (Conrad)



Liebe Leserinnen und Leser,

wir, das sind Angehörige von Bewohnerinnen und Bewohnern der Jungen Pflege Wetzlar, haben uns entschlossen, einen Förderverein für die Junge Pflege in Wetzlar zu gründen. Ziele des Fördervereins werden u.a. sein, die Junge Pflege bei der Ausstattung von Räumlichkeiten, der Beschaffung von Therapie-Geräten, in der Angehörigen- und Öffentlichkeitsarbeit sowie bei speziellen Fortbildungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ideell und materiell zu beraten und zu unterstützen. Die Unterstützung bei zusätzlichen Betreuungsmöglichkeiten oder bei Veranstaltungen und Ausflügen wird ebenso – wie noch vieles andere – ein Ziel sein. Da wir als gemeinnütziger Förderverein Spenden entgegennehmen und Mitgliedsbeiträge



Wenn Sie Interesse an weiteren Informationen und/oder einer (aktiven oder passiven) Mitgliedschaft haben, würden wir uns sehr freuen, wenn Sie uns Ihre Kontaktdaten zukommen lassen. Auch liegt am Haupteingang eine Liste für Interessierte aus, in die Sie sich eintragen können.

erhalten können, werden diese Mittel direkt der Jungen Pflege Wetzlar zugutekommen. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns dabei z.B. durch Ihre Mitgliedschaft, durch Spenden und/oder Ihre Mitarbeit, unterstützen. Der derzeitige Vorstand des Vereins: Herr Michael Keiner (Vorsitzender), Frau Monika Conrad (stellvertr. Vorsitzende), Herr Andreas Dickmann (Schatzmeister), Herr Reinald Conrad (Schriftführer), Frau Andrea Kurz (Beisitzerin), Frau Gabriele Kreiling-Waldhausen (Beisitzerin).

Im Juli 2022 fand die Gründungsversammlung des Fördervereins statt. Sobald die Eintragung im Vereinsregister erfolgt ist, werden wir Sie mit weiteren Details versorgen.



Wir haben noch freie FSJ Plätze

Starte jetzt dein FSJ bei uns!

Sprich uns an oder bewirb dich
direkt auf [volunta.de](https://www.volunta.de)

Hier kannst du dich:

- ✓ beruflich orientieren
- ✓ persönlich weiterentwickeln
- ✓ sozial engagieren

Du hast noch Fragen? 0611 95 24 90 00

Wir freuen uns auf dich!





Volles Programm

im CASINO ALLOHEIM

Dienstags 15.30 Uhr **Singen mit Frau ter Jung**

Dienstags **Andacht im Wechsel** im blauen Salon
 Katholische Andacht mit Herrn Böttger 10.30 Uhr
 Evangelische Andacht mit Pfarrer Süß 10.00 Uhr



Am 1. Samstag im Monat 15.30 Uhr
Gemeinsames Singen im Restaurant

Samstag 10.09.  **Eisflatrate für den guten Zweck**
 mit Livemusik ab 14.00 Uhr

Donnerstag 06.10. **Erntedankfest** mit
 Livemusik um 15.00 Uhr



Gemütliches Beisammensein im Bistro

Dienstags Bewohner*innen aus dem OG und Haus 3
 Mittwochs Bewohner*innen aus dem EG
 Freitags Bewohner*innen der Jungen Pflege

Am letzten Dienstag und Mittwoch im Monat
Waffeltag im Casino ab 14.30 Uhr im Bistro



Wichtige Informationen



Montag und Donnerstag: Wäscherei

An beiden Tagen wird die Schmutzwäsche abgeholt und die saubere Wäsche geliefert. Am Abend vorher werden die Wäschesäcke vom Personal eingesammelt. Residenzbewohner können ihre Wäschesäcke am Abend vorher vor die Tür stellen.

Auszahlung vom Bewohnerkonto 14.00 – 16.00 Uhr

Dienstags für die Junge Pflege: Verwaltungsbüro Haus 4, EG
 Freitags für die Altenpflege: Büro neben dem Friseursalon, Haus 1

Mittwoch Friseursalon

Öffnungszeiten von 9.00 – 16.00 Uhr. Termine können vor Ort oder an der Rezeption vereinbart werden.



Freitag Einkaufsfahrt zum REWE-Markt

Abfahrt vor dem Haupteingang Haus 1 um 9.00 Uhr,
 Heimfahrt vor dem REWE-Markt um 10.30 Uhr



Unsere Rezeption ist von Montag bis Freitag von 8.00 – 17.00 Uhr besetzt, samstags von 9.00 – 13.00 Uhr.



Mahlzeiten im Restaurant:

Frühstück:
 07.30 – 09.00 Uhr
 Mittagessen:
 12.00 – 13.00 Uhr
 Abendessen:
 17.30 – 18.30 Uhr

Bistro-Öffnungszeit: Täglich von 14.00 – 17.00 Uhr

TELEFONVERZEICHNIS

Stadtresidenz im Casino Wetzlar

Telefon 06441 2103-0 · Fax 06441 2103-100 · E-Mail wetzlar-casino@alloheim.de

	Name	Telefon Durchw.	E-Mail
Residenzleitung	Frau ter Jung	1910	susanne.terjung@alloheim.de
Rezeption	Frau Franke-Karakut Frau Weber Frau Kröck	1900	wetzlar-casino@alloheim.de
Verwaltung	Frau Koreci-Harth	4906	envila.koreci-harth@alloheim.de
PDL Altenpflege	Herr Yetim	1930	hasan.yetim@alloheim.de
Qualitätsbeauftragte	Frau Orro-Gubsch	1931	caterina.orro-gubsch@alloheim.de
Pflegestation EG	Frau Koch (WBL)	280	
Pflegestation OG +	Frau Zeiser (WBL)	281/	
Haus 3	Altenpflege	380	
Haus 3	Junge Pflege	370	
PDL Junge Pflege	Herr Haßler	4930	sebastian.hassler@alloheim.de
Sozialdienstleitung JP	Frau Göbel	4934	claudia.goebel@alloheim.de
Junge Pflege	Frau Görenekli	4982	
Nachtdienst		5992	
Hauswirtschaftsleitung	Frau Doett	5945	kerstin.doett@alloheim.de
Küche	Herr Harth	1972	julian.harth@alloheim.de
Küche Büro		1970	
Café		1971	
Hausmeister	Herr Heckel Herr Guillaume	5961 5960	
Krankengymnastik	Frau Kurtze	170/171	
Friseur		2704	

Stadtresidenz im Casino Wetzlar
Kalsmuntstraße 68 - 74, 35578 Wetzlar

